

Die Senatorin für Kinder und Bildung

10.01.2017

Sabine Voß (24-11, 361-6413)

Jochen Neuhaus (24-19, 361-16698)

V o r l a g e Nr. G 60/19

für die Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung am 20.01.2017

Planung des Aufnahmeverfahrens in den fünften Jahrgang an öffentlichen Schulen in der Stadtgemeinde Bremen zum Schuljahr 2017/2018

Hier: Planungen für die Kapazitätsberechnung zum „Übergang 4 nach 5“

A. Problem

Zurzeit besuchen 4.276 Schülerinnen und Schüler die 4. Klassen der öffentlichen Grundschulen in der Stadtgemeinde Bremen (Stand: 14.11.2016). Das entspricht einem Zuwachs von 295 Schülerinnen und Schülern gegenüber dem Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2015/2016. Gleichzeitig besuchen 400 Schülerinnen und Schüler (plus 2) eine Privatschule.

Diese erhöhte Schülerzahl verteilt sich auf die Regionen wie folgt:

- Region Ost: 94 Schülerinnen und Schüler
- Region Süd: 89 Schülerinnen und Schüler
- Region West: 57 Schülerinnen und Schüler
- Region Nord: 37 Schülerinnen und Schüler
- Region Mitte: 18 Schülerinnen und Schüler

Die genaue Planung zur Kapazitätsberechnung ist als Anlage beigefügt.

Außerdem wurde 351 Schülerinnen bzw. Schülern ein sonderpädagogischer Förderbedarf für die Förderbereiche Lernen, Sprache und sozial-emotionale Entwicklung zuerkannt. Dies ist eine Erhöhung von 21 Schülerinnen und Schülern gegenüber dem letztjährigen Verfahren. Im Förderbereich Wahrnehmung und Entwicklung gibt es eine Erhöhung von fünf Schülerinnen und Schülern. Insgesamt müssen für 63 Schülerinnen und Schüler entsprechende Plätze vorgehalten werden.

B. Lösung / Sachstand

Für die Kapazitätsplanung des kommenden Schuljahres werden aufgrund der gestiegenen Anzahl an Schülerinnen und Schülern zehn Klassenverbände zusätzlich eingeplant. Diese zusätzlichen Klassenverbände bieten auch zusätzliche Plätze für Kinder von Geflüchteten. Auf das Freihalten oder das zusätzliche Einrichten von Klassenverbänden für Kinder von Geflüchteten wird zum kommenden Schuljahr verzichtet, da dieses Verfahren für die Rechtssicherheit des Aufnahmeverfahrens keine geeignete Maßnahme gewesen ist. Stattdessen sind nun in den einzelnen Planbezirken zusätzliche Kapazitäten geschaffen worden.

Die zusätzlichen Kapazitäten u.a. für die Kinder von Geflüchteten verteilen sich sowohl auf die Oberschulen wie auf die Gymnasien, um die Integrationsaufgabe schulartenübergreifend zu verteilen. Der Anteil der Plätze zwischen den Oberschulen und den Gymnasien verändert sich damit kaum. (2016/2017: 25,1 % Gymnasialplätze, 2017/2018: 24,7 %).

Die zusätzlichen Klassenverbände werden an folgenden Standorten eingerichtet:

- Wilhelm-Kaisen-Oberschule
- Roland zu Bremen Oberschule
- Oberschule an der Hermannsburg
- Oberschule an der Schaumburger Straße
- Oberschule Ronzelenstraße
- Wilhelm-Focke-Oberschule
- Oberschule Findorff
- Oberschule an der Lerchenstraße
- Oberschule an der Lehmhorster Straße
- Gymnasium Horn

Die Einrichtung der zusätzlichen Klassenverbände ist mit den Schulen abgesprochen und sie ist im vorhandenen Immobilienbestand möglich. Eine Ausnahme bilden die Standorte Findorff und Rockwinkel. Hier wird die Erweiterung zunächst mit Mobilbauten geplant.

Die Kapazitätsplanung berücksichtigt zudem, dass die Oberschulen mindestens einen Klassenverband, in der Mehrzahl aber zwei Klassenverbände mit verringerter Kapazität einrichten werden, um den Schülerinnen und Schülern mit anerkanntem sonderpädagogischen Förderbedarf für die Bereiche Lernen, Sprache, sozial-emotionale Entwicklung (LSV) oder Wahrnehmung und Entwicklung (W+E) die inklusive Beschulung zu ermöglichen. An einigen Standorten müssen drei oder vier Klassenverbände eingerichtet werden, um die von den Grundschulen gemeldeten und von der Fachaufsicht bestätigten Kinder mit anerkanntem sonderpädagogischen Förderbedarf im Stadtteil beschulen zu können.

Für das Schuljahr 2017/2018 ist somit die Einrichtung von insgesamt 75 Klassen mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Sprache, sozial-emotionale Entwicklung an 32 Oberschulen sowie von 14 Klassen mit dem Förderschwerpunkt Wahrnehmung und Entwicklung an zehn Schulstandorten beabsichtigt und notwendig¹. Falls sich im Rahmen der anhaltenden Zuzüge von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen auch eine Zunahme sonderpädagogischer Förderbedarfe ergeben sollte, sind weitere entsprechende Klassen und Standorte kurzfristig festzulegen und der Deputation zu berichten.

Nach Abschluss des Aufnahme- und Zuweisungsverfahrens werden bei zu geringen Anwahlen an einzelnen Standorten eventuell nicht alle geplanten Klassenverbände eingerichtet.

Die bildungspolitischen Sprecher der in der Bürgerschaft vertretenen Parteien werden im Verfahren über die Anwahlen nach dem Ergebnis der Drittwahlen unterrichtet. Der Deputation für Kinder und Bildung wird im Anschluss an die Verfahren ein Bericht vorgelegt.

C. Finanzielle / Personelle Auswirkungen / Gender-Prüfung

Die steigende Anzahl an Schülerinnen und Schüler und die notwendigen Kapazitäten für die Beschulung von Kindern von Geflüchteten machen die Einrichtung von zusätzlichen Klassenverbänden notwendig. Die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen sind in der Senatsvorlage für die Sitzung am 10.01.2017 dargestellt, die der Deputation mit einer gesonderten Deputationsvorlage vorgelegt wird.

Die Anpassung des schulischen Angebots kommt allen Schülerinnen und Schülern in der Stadtgemeinde Bremen gleichermaßen zugute.

E. Beschluss

Die städtische Deputation für Kinder und Bildung nimmt die Kapazitätsplanung für die künftigen fünften Klassen an den weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2017/2018 zur Kenntnis.

In Vertretung

Frank Pietrzok

Staatsrat

¹ Die in der Senatsvorlage erwähnten zusätzlichen zwei W+E-Klassen werden im Gegensatz zur Senatsvorlage nicht an der Oberschule Habenhausen und an der Oberschule an der Lerchenstraße, sondern aufgrund der aktualisierten Planungen an den Standorten der Oberschule an der Hermannsburg und der Oberschule Findorff eingerichtet.

Übergang 4 nach 5: Prognose zur Kapazitätsberechnung für das Schuljahr 2017/2018

Anlage

Reg. PB	SNR	Schulname	Schuljahr 2016/17				KLV in 2017/2018 mit Frequenz (bisherige Planung)										Platz f. LSV-Kinder	Platz f. W+E-Kinder	Gesamt-plätze	rechn. Platzbedarf	Schülerzahl 4.Klasse			zusätzliche Klassenverbände	
			gebil. KIV	tatsächl. Sch. *)	damals 4.Kl.	Verbleib im PB	30	29	28	25	24	23	22	21	20	19					17	15	Su. KIV		Plätze max.
Region Süd																									
21	436	Wilhelm-Kaisen	4	95											4	5	93	20						plus 1 KIV	
21	506	Leibnizplatz	4	90											3	4	76	15							
Summe Region Neustadt:			8	185	220	84%	Summe PB 21:										9	169	35	0	204	212	253	20	
23	324	Gy Links der Weser	6	137											1	6	142	0	5						
23	423	Habenhausen	6	115											4	5	93	15	5						
Summe Region Obervieland:			12	252	272	92%	Summe PB 23:										11	235	15	10	260	251	274	24	6
24	307	Alex.-von-Humboldt-Gy	4	108												4	112	0							
24	431	Roland zu Bremen	4	88											4	5	91	20						plus 1 KIV	
24	505	Hermannsburg	3	66											3	4	74	5	10					plus 1 KIV	
Summe Region Huchting:			11	262	260	100%	Summe PB 24:										13	277	25	10	312	309	309	32	11
25	412	Roter Sand	4	87											2	4	82	10							
Summe Region Woltmershausen:			4	87	110	79%	Summe PB 25:										4	82	10	0	92	91	115	4	
Region Süd:			35	786	862		Region Süd:										37	763	85	20	868	863	951	80	17
Region Mitte / Ost																									
31	302	Altes Gymnasium	5	128												4	114	0							
31	306	Gy Hamburger Str.	4	108												4	112	0							
31	417	Schaumburger Straße	4	76												2	5	109	10					plus 1 KIV	
31	504	Gesamtschule Mitte	5	110											2	5	106	10							
Summe Region Mitte/östl.Vorstadt:			18	422	208	202%	Summe PB 31:										18	441	20	0	461	434	215	5	
32	308	Hermann-Böse-Gy	4	108												4	112	0							
32	312	Kippenberg-Gy	5	145											5	150	0								
32	441	Am Barkhof	4	75											2	1	3	59	5						
Summe Region Schwachhausen:			13	328	279	117%	Summe PB 32:										12	321	5	0	326	319	273	6	
33	425	Julius-Brecht-Allee	4	75											2	4	82	5	5						
33	445	Kurt-Schumacher-Allee	4	86											2	4	82	10							
Summe Region Vahr:			8	161	160	100%	Summe PB 33:										8	164	15	5	184	177	177	17	5
Region Mitte / Ost:			39	911	647		Region Mitte / Ost:										38	926	40	5	971	930	665	28	5

Übergang 4 nach 5: Prognose zur Kapazitätsberechnung für das Schuljahr 2017/2018

Anlage

Reg. PB	SNR	Schulname	Schuljahr 2016/17				KLV in 2017/2018 mit Frequenz (bisherige Planung)												Platz f. LSV-Kinder	Platz f. W+E-Kinder	Gesamt-plätze	rechn. Platzbedarf	Schülerzahl 4.Klasse			zusätzliche Klassenverbände											
			gebil. KIV	tatsächl. Sch. *)	damals 4.Kl.	Verbleib im PB	30	29	28	25	24	23	22	21	20	19	17	15					Su. KIV	Plätze max.	Schj.° 16/17		davon LSV	davon W+E									
Region Ost																																					
35	309	Gymnasium Horn	5	145			6											6	180	0															plus 1 KIV		
35	416	Rockwinkel	5	114				3										5	134	10																	
35	418	Ronzelenstraße	5	106				3										5	84	5	5													plus 1 KIV			
35	511	Wilhelm-Focke	3	67				3										4	92	5														plus 1 KIV			
Summe Horn/Oberneul./Borgfeld:			18	432	371	116%	Summe PB 35:												20	490	20	5	515	488	421	8	4										
37	409	Koblenzer Straße	4	70					1									4	74	15																	
37	438	Albert-Einstein	4	88				1										4	75	15																	
37	502	Gesamtschule Ost	6	129					2									6	114	20																	
Summe Osterholz:			14	287	324	88%	Summe PB 37:												14	263	50	0	313	309	352	40	2										
38	404	Wilhelm-Olbers	6	132				1										6	109	15	10																
38	429	Sebaldsbrück	3	50				1										3	58	10																	
Summe Hemelingen:			3	182	327	55%	Summe PB 38:												9	167	25	10	202	188	343	39	7										
Region Ost			35	901	1022		Region Ost												43	920	95	15	1030	985	1116	87	13										
Region West																																					
42	428	Findorff	6	132					4									6	130	0	10															plus 1 KIV	
Summe Findorff:			6	132	159	83%	Summe PB 42:												6	130	0	10	140	147	178		5										
43	424	Helgolander Straße	4	78									1					4	66	15																	
43	430	Waller Ring	4	86					1									4	74	15																	
Summe Walle:			8	164	174	94%	Summe PB 43:												8	140	30	0	170	173	184	24	4										
44	440	Oberschule im Park	3	54														3	45	15																	
44	442	Ohlenhof	2	33									1					1	35	5																	
44	444	Neue OB Gröpelingen	4	76										1				3	65	15																	
44	501	Gesamtschule West	4	80										1				3	67	15																	
Summe Gröpelingen:			13	156	321	59%	Summe PB 44:												13	212	50	0	262	206	349	57	2										
Region West:			27	452	654		Region West:												27	482	80	10	572	526	711	81	11										



Übergang 4 nach 5: Prognose zur Kapazitätsberechnung für das Schuljahr 2017/2018

Anlage

Reg. PB	SNR	Schulname	Schuljahr 2016/17				KLV in 2017/2018 mit Frequenz (bisherige Planung)											Platz f. LSV-Kinder	Platz f. W+E-Kinder	Gesamt-plätze	rechn. Platzbedarf	Schülerzahl 4.Klasse			zusätzliche Klassenverbände		
			gebil. KIV	tatsächl. Sch. *)	damals 4.Kl.	Verbleib im PB	30	29	28	25	24	23	22	21	20	19	17					15	Su. KIV	Plätze max.		Schj.° 16/17	davon LSV
Region Nord																											
51	403	Helsinkistraße	4	86				2							2		4	82	10								
51	503	ObSch Lesum	6	132			3							3		6	123	15									
Summe Burglesum:			10	218	248	88%	Summe PB 51:											10	205	25	0	230	232	264	24		
52	305	Gymnasium Vegesack	5	132										2		5	125	0	10								
52	410	Lerchenstraße	6	126			3							3		6	123	10	5								plus 1 KIV
52	512	Gerhard-Rohlfs	3	60					1					3		4	67	15									
Summe Vegesack:			14	318	269	118%	Summe PB 52:											15	315	25	15	355	323	274	24	6	
53	414	Lehmhorster Straße	3	65				2						2		4	80	5	5								plus 1 KIV
53	443	an der Egge	3	66				1						2		3	57	10									
53	509	Sandwehen	6	127				2						3		5	97	15									
Summe Blumenthal:			12	258	279	92%	Summe PB 53:											12	234	30	5	269	271	295	27	6	
Region Nord:			36	794	796		Region Nord:											37	754	80	20	854	826	833	75	12	
Stadtgemeinde Bremen:			172	3.844	3.981		11	7	12	20	24	11	4	1	2	2	71	17	182	3.845	380	70	4.295	4.130	4.276	351	58

*) tatsächliche Schüler nach Abschluss der 1.-3. Wahl und Zuweisung inkl. der Inklusionsschüler

°) Stand 14.11.2016

 zusätzlicher Klassenverband
 zusätzliche W+E-Klasse